

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Sportausschuss	27.01.2022

Geplante Sportprojekte mit den Kölner Partnerstädten 2022

Der Rat der Stadt Köln hat sich mit der Resolution zur Agenda "Nachhaltige Entwicklung in Kommunen" vom 28. September 2017 zu den „Nachhaltigen Entwicklungszielen“ (Sustainable Development Goals, SDG`s), die die Vereinten Nationen 2015 beschlossen haben, bekannt und sich zur Erreichung der Ziele verpflichtet. Sowohl in den „Kölner Perspektiven 2030+“ und ebenso im Gutachten zur „Sportentwicklungsplanung“ sind die Nachhaltigkeitsziele ausführlich beschrieben. Das Sportamt möchte mit den im Folgenden beschriebenen Sportprojekten zur Erreichung von wenigstens drei Zielen (Gesundheit, Bildung und Partnerschaften) einen Beitrag leisten. Der Sport baut die Brücke. Im Hintergrund werden weitere Projekte bearbeitet, die wegen der Corona Krise aber leider verschoben werden mussten, Beispiel: Kunstrasenplatz Projekt Nairobi, Kenia.

Auch die hier aufgeführten Projekte können nur durchgeführt werden, wenn die Corona Lage für alle Beteiligten einen reibungslosen Verlauf zulässt.

Zur Finanzierung stehen Finanzmittel im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) zur Verfügung.

25.-29.05.2022 Internationaler Frauenfußballworkshop in Köln

Eine U16 Mädchen-Mannschaft aus Bethlehem (Palästina) des Vereins „Diyar Bethlehem“ wird aus unserer Partnerstadt eingeladen (aus 2020 verschobene Einladung zum 25 jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft). Geplant ist ein Spiel gegen die U16 Mädchen von „Vorwärts Spoho e.V.“ am Samstag beim Fanfest des DFB Pokalfinales auf der Vorwiese. In einem Workshop im Kurs „Master Studies for Sport-Development and Politics“ der DSHS stellen die Trainerinnen ihre Projekte im Frauenfußball im globalen Süden vor – jeweils zwei Trainerinnen aus Bethlehem, Rio und Nairobi (freitags). Höhepunkt ist dann am Ende der Projektstage für alle der Besuch des Pokalfinales am 28.05. im RheinEnergieStadion.

25.06.-02.07.2022 Auf den Spuren Albert Richters – Brest (F) Reise

Die 2016 begonnene Sportpartnerschaft mit den Bahnradsportlern und Nachfahren von Fanch Favé, einem französischen Radsportfreund von Albert Richter in den 30 iger Jahren, soll fortgesetzt werden. Der geplante zweite Gegenbesuch wurde 2020 verschoben. Teilnehmer sind Jugendliche und junge Erwachsene Bahnradsportler aus verschiedenen Kölner Vereinen.

03.09.-11.09.2022 Tour de l´Amitié VIII – Berlin – Kattowitz

Die vorerst letzte geplante Rennradtour der städtischen Angestellten in die Partnerstädte der Stadt Köln setzt die 2021 durchgeführte Reise nach Berlin nun bis nach Polen fort. Bisher fuhren die städtischen Rennfahrer in dieser vielbeachteten Sportprojektserie seit 2008 in die Partnerstädte Lüttich, Esch sur Alzette, Lille, Rotterdam, Turin, Barcelona, Liverpool, Cork, Tel Aviv, Bethlehem, Berlin Neukölln und Treptow-Köpenick. Teilnehmer/innen sind städt. Angestellte und Personen, die der Stadt nahe stehen. Diese Fahrten sind privat finanziert.

01.-03.10.2022 Israelische Jugendliche beim Marathon

Bereits mehr als zehn Mal wurde eine gemischte Gruppe von israelischen Jugendlichen zum Schulmarathon eingeladen. Diese langjährige Partnergruppe besteht aus jüdischen und arabischen Jugendlichen aus dem Norden Israels, Galiläa und wird neben dem traditionellen OB Empfang auch 2022 wieder zum Marathon erwartet (02.10.2022).

Dez. 2022 oder März 2023 Jugendaustausch mit Bola p. Frente in Rio

Der ebenfalls 2020 verschobene vierte Gegenbesuch der Jugendlichen aus Chorweiler nach Rio de Janeiro soll realisiert werden. Partner in diesem Projekt sind die Heinrich-Böll-Gesamtschule in Chorweiler, das Sportamt, die Prefeitura Rio de Janeiro, die NGO „Bola para Frente“, das Goethe Institut in Rio und die weiterführende Schule „Colegio de Oliveira“ im Stadtteil Guadalupe, Rio

Gez. Voigtsberger